

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG  
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg

Titel: Abendausgabe

Autor:

Purl: [https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119\\_19220426AB](https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19220426AB)

## Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.

### Public Domain

Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:  
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky  
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:  
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -  
Von-Melle-Park 3  
20146 Hamburg  
[auskunft@sub.uni-hamburg.de](mailto:auskunft@sub.uni-hamburg.de)  
<https://www.sub.uni-hamburg.de>



Das „Hamburgr Echo“ erscheint täglich zweimal, sonntags u. nach Festtagen nur einmal. Preis pro Vierteljahr 2.50, pro halbjährig 4.50, pro Jahrgang 7.50. Einzelnummern 20 Pf. Abonnementsannahme: Reichardtstr. 11, I. Stock, Hamburg.

# Hamburgr Echo

Einzelnummer morgens 60 A, abends sowie Sonn- und Festtags 1,- M.

Das „Hamburgr Echo“ wird durch den Verleger G. M. H. Schmidt, Reichardtstr. 11, I. Stock, Hamburg, verlegt. Verantwortlich: G. M. H. Schmidt.

Nr. 194. Mittwoch, den 26. April 1922 — Abend-Ausgabe. 36. Jahrgang.

## Französische Haßgesänge.

Zur Stunde ist eine Aktion gegen Deutschland noch kostlos und schmerzlos, nämlich ohne Krieg, möglich. Deutschland ist vom politischen und militärischen Standpunkt aus noch ohnmächtig. Das weiß es auch, aber wenn Frankreich die Dinge von einem Tag auf den anderen verschiebt, was wird dann am dem Tage geschehen, wo es sich mit erschöpften Finanzen endlich doch entschließen wird, sich seine Reparationen zu holen?

So schreibt „Liberté“ (zu deutsch: Die Freiheit), ein französisches Blatt, das die Stimmungen und Wünsche der nationalistischen Kreise Frankreichs noch um einige Grade erhöht wiederbringt, als es der Präsident Poincaré in seinen offiziellen Reden und Notizen tut.

Es ist das Unglück des heutigen Frankreichs, daß es seine Blide nicht mehr von der Vergangenheit loszureißen vermag. Es lebt nur noch vom Ruhme seiner vergangenen Siege und in der Furcht vor zukünftigen Niederlagen.

Neue stehen die Dinge so, daß Frankreich durch seinen Reparationsanspruch das deutsche Volk, das in seinen breiten weiträumigen Schichten durchaus bereit war, freiwillig am Wiederbau der zerstörten französischen Gebiete mitzuwirken, zum Bündnis mit Rußland treibt.

Wir können als grundsätzliche Gegner des Krieges nur den einen Wunsch hegen, daß es Poincaré und seiner Anhängerschaft nicht gelingen möge, Frankreich und mit ihm Europa in solches neues Verderben hineinzuführen.

Gerade in diesen Tagen, wo sich nach dem Mißerfolg von Genoa noch einmal chaotische Zustände in Europa zu entwickeln drohen, ist es von größter Bedeutung, daß an der Spitze des Deutschen Reiches nicht ein in der gleichen nationalistischen Wolle wie Poincaré gefärbter Kriegerprediger steht.

## Lloyd Georges Gegenoffensive.

### Eine Postkarte an England.

W.B. London, 25. April. Die Abendblätter veröffentlichen folgende Meldung: Lloyd George sagt in einer aus Genoa an England gerichteten Postkarte, die Rede Poincarés sei eine sehr ernste Erklärung; sie sei nicht danach anzusehen, daß die Verhandlungen unter den Alliierten zu besserem Fortschreiten sei aber entschlossen, zu verhindern, daß Europa wieder ein Schlachthaus werde.

Der letztere Gedanke ist es auch, der die Erklärungen beherrscht, die Lloyd George, wie schon im Morgenblatt gemeldet, seinen Staatssekretär gestern in Genoa abgegeben ließ. Ein Spezialbericht des W.B. meldet noch davon:

Der politische Sekretär Lloyd Georges, Sir Edward Grigg, gab englischen und amerikanischen Pressevertretern gegenüber eine Erklärung ab, in der er über die Rede Poincarés sagte:

„Alles, was Poincaré über die Wichtigkeit der Zusammenarbeit der Alliierten gesagt hat, findet unsere herabgeleitete Zustimmung.“

Frankreich eine Aktion innerhalb Deutschlands unternommen würde, so sich die Alliierten nun daran beteiligen oder nicht, sind in keiner Weise geeignet, unsere Zusammenarbeit zu fördern. Die französische öffentliche Meinung ist besorgt und aufgeregt über das russisch-deutsche Abkommen. Dieser Umstand ist eine Warnung auf die Konferenz aus. Die französische öffentliche Meinung ist davon überzeugt, daß das russisch-deutsche Abkommen in der einen oder anderen Weise das Ergebnis der Genauer Konferenz ist. Dieser Gedanke ist in Frankreich durch falsche Darstellungen in der britischen und französischen Presse genährt worden, die die Franzosen dazu gebracht haben, zu glauben, daß Großbritannien eine Initiative der Verhandlungen mit Rußland befolge, die den französischen Interessen widerspricht.“

Wir wollen eine offene, gemeinsame Politik gegenüber Rußland. Allerdings, sagte Grigg, mache die Haltung Rußlands eine Regelung schwierig. Man könne sich schließlich nicht auf einen unendlichen Schacher nach orientalischem Manier einlassen.

Dem Reuterschen Bureau wird aus Genoa gemeldet: Nach Ansicht britischer amtlicher Kreise hat Poincaré eine sehr ernste Erklärung abgegeben, berechtigt die Alliierten nicht befragt worden sind. Aber was Poincaré über ein Zusammenwirken der Alliierten gesagt hat, wird jedoch durchaus gebilligt.

Die Abendblätter melden, daß anläßlich der Rede Poincarés die Möglichkeit, daß sich Frankreich von der Genuefer Konferenz zurückziehe, in Genoa und London eifrig erörtert werde. Wenn dieser Fall eintreten sollte, so würde Lloyd George nach London zurückfahren und das Parlament um Unterstützung ersuchen.

### Weltvaluta und Eisenbahnverkehr.

W.B. Genoa, 25. April. In der heutigen Sitzung des Sonderausschusses, der die aus den Währungsänderungen und den Währungsunterchieden in den verschiedenen Ländern für den Eisenbahnverkehr sich ergebenden Schwierigkeiten erörtert, wurde nach längeren Ausführungen der Finanzfachverständigen festgestellt, daß der Ausschuss nicht imstande sei, das Währungsproblem zu lösen; es müsse vielmehr der im Artikel 5 des Resolutionsvorschlages vorgesehenen technischen Konferenz der Eisenbahnverwaltungen überlassen werden, eine für die Praxis erträgliche Lösung zu finden. Demgemäß wurde von der ersten Unterausschuss der Weltvaluta, im Artikel 5 des Resolutionsvorschlages die Währungsfrage als eine der ersten und wichtigsten Aufgaben für die demnächst einuberfindende technische Konferenz der Eisenbahnverwaltungen ausdrücklich anerkannt.

## Frankreich gegen die Einigung mit den Russen.

W.B. Paris, 26. April. (Sondermeldung.) In politischen Kreisen hat man immer mehr den Eindruck, daß man in Genoa nicht zu einem Einvernehmen mit den Sowjets kommen werde.

Die „Vossische“ meldete heute morgen aus Genoa: Die Besprechungen der Räte befaßten sich weiter mit der Formulierung der Resolution über den zehnjährigen europäischen Frieden. Eine Einigung über den Wortlaut konnte noch nicht erzielt werden.

Frankreich ist von den Vermählungen, ein derartiges Ergebnis in Genoa noch zustande zu bringen, nicht enttäuscht. Seine Presse meldet sich bereits mit allerlei Einwendungen gegen den Plan, der von Lloyd George und Borchgrevink in erster Linie getragen zu werden scheint.

Ueber den Stand der Verhandlungen, die seit gestern vormittag in Genoa über den Abschluß eines allgemeinen europäischen Paktes geführt werden, wird dem „Petit Parisien“ gemeldet, daß der englische Justizminister Hurst den französischen Justizminister Poincaré die Ehre einer Konvention übermitteln ließ.

Der Reichstierarzt glaubt deshalb, daß sein allgemeiner Pakt ohne den ferngelegenen Kontinenten abgeschlossen werden und daß dieser letztere nicht ohne einen französisch-britischen Pakt möglich sei. Damit meint er die friedliche Allianz für Europa schaffen zu können, deren Hauptstütze naturgemäß Frankreich sein müsse.

### Noch ein Geschäft gegen Poincaré?

W.B. London, 26. April. „Daily Express“ meldet aus Nizza, Genoa werde dort innerhalb einer Woche erwartet. Er wolle nach Genoa, um dort seinen Einfluß geltend zu machen, damit ein Zusammenbruch der Konferenz verhindert werde.

### Frankreich gegen die Einigung mit den Russen.

W.B. Paris, 26. April. (Sondermeldung.) In politischen Kreisen hat man immer mehr den Eindruck, daß man in Genoa nicht zu einem Einvernehmen mit den Sowjets kommen werde. Die „Vossische“ meldete heute morgen aus Genoa: Die Besprechungen der Räte befaßten sich weiter mit der Formulierung der Resolution über den zehnjährigen europäischen Frieden.

### Zusland und der „kapitalistische“ Völkerbund.

Der Genuefer Korrespondent des „Weltlichen Tagblatt“ hatte mit Zustimmung eine Unterredung, in denen der russische Außenminister bezeugte, mit lebhafter Genehmigung der Vertrag mit Deutschland begrüßt worden sei. Im Hinblick auf den Verlust, einen Widerruf Deutschlands herbeizuführen, sagte Vossische: Rußland muß es als einen gegen seine Selbstständigkeit gerichteten Eingriff betrachten, wenn von gewissen Mächten die Absicht wird, einen Vertrag zu annullieren oder zu verändern.

## Das Magdnum Dörte Brückhavers.

Von Willy Sarmas.

In einem Nachmittage, als Herr Schmidt schon fortgegangen war und auch Klaus sich zum Fortgehen rüstete, hielt Dörte ihn zurück: „Einen Augenblick — wir haben ja eine Strecte den gleichen Weg.“

und gelben Steinen eines niederländischen Steinbauwerks die untere Hälfte bereits fertiggestellt. Als sei er Stimmungs des Hauses, so wurde er sofort mit herangezogen. Die Mutter sah dabei und nägte in die Wandstühle ihres Jungen einen neuen Boden.

„Ganz schön hübsch ist das Haus.“ „Da brauch ich noch nicht so feil zu sein.“ „Ja, Du weißt, mit dem Papstentwurf haben ich nichts zu tun, das läßt unsere Mutter sich nicht nehmen.“

„Ganz hübsch an Vaterm: „Nicht so laut!“ In Frau Dörtes Stimme lag Stolz und Wut.

„Ganz hübsch an Vaterm: „Nicht so laut!“ In Frau Dörtes Stimme lag Stolz und Wut. „Ganz hübsch an Vaterm: „Nicht so laut!“

unmöglich einen Vertrag über Soll und Haben der Firma Wiese und Sähe mit anzuhören. Auch Klaus fand bald den Ton, der die Menschen in diesem Naume einander näher brachte, er konnte ohne Überwindung wenigstens in Unirrien — vom jenseitigen Schiffbruch erzählen.

„Wenn Sie so ein tapferes Mädel zum Geleit haben, dann sind Sie noch sehr reich, Herr Augenblick!“

Wie einen erquickenden Trunk nach langer Wanderung empfand Klaus das Wort Frau Wönings.

„Wönning mußte an Klingmann denken, der auch zu den Entgleisten gehörte und der doch das Leben zu meistern mußte.“

## Rußland und Polen.

Eine Note Tschitscherins. (Genueer Drahtbericht des „Hamburgr Echo“.)

Die Lage erscheint nicht hoffnungsvoller. Die Rede Poincarés und die Antwort des Staatssekretärs von Lloyd George haben das Verhältnis zwischen der französischen und der englischen Delegation vorübergehend gespannt.

Die gestrige Sitzung der Sachverständigen der Entente-Staaten, die unter Ausschluß Rußlands stattfand, hat lediglich das Ergebnis gehabt, daß man vorläufig von einem ultimativen Vorgehen gegen Rußland absehen will.

Im Hinblick auf die Note, die einige Delegationen am 18. April an die deutsche Delegation richteten, ebenso wie im Hinblick auf das Antwortschreiben, das die deutschen Delegationen auf den Brief des deutschen Reichskanzlers am 22. April absandten, erlaube ich mir, folgendes zur Kenntnis zu bringen:

Wenn die russische Delegation auf die Frage ganz beifallen lassen will, welches die Gründe sind, die die unterzeichneten Mächte zu dem Vorgehen gegen Rußland auszufordern, sich nicht mehr an der Diskussion über alle Fragen zu beteiligen, die sich auf Rußland beziehen, möchte ich bemerken, daß unter diesen Umständen auch Polen gezwungen wäre, sich nicht an der Diskussion über die russischen Fragen zu beteiligen, da es mit Rußland in Nizza am 18. April einen Vertrag abgeschlossen hat, er alle jene Formen beibehält, die die Mächte interessieren, aber noch konkreter und differenzierter gefaßt ist, als der Kapalbvertrag.

In einer gemeinsamen Sitzung der drei sozialistischen regierenden Parteien Schaffens wurde zu dem von den Deutschen und der Deutschen Volkspartei eingeleiteten Volksbegehren auf Auflösung des Landtages beschlossen, heute eine Erklärung zu veröffentlichen, daß die Antipartien von der Medien den Zeitpunkt der Volksbegehren nicht beschreiben sollen.

Das Ostfälische Landesamt für das Bildungswesen hat eine Bekanntmachung erlassen, wonach der Schulunterricht am 1. Mai in Ossen ausfällt.

Stand des Dollars (vorbürslich) 273.



Sowjetrusslands Rückwärtsreform.

Vom „sozialistischen“ Betrieb zurück zum gemischtwirtschaftlichen.

Tschicherin erzählt einem Vertreter der Agency ... Solange wir uns in der Allgemeinheit bewegen, konnten wir ...

Was die andere Seite anlangt, so sehe ich keine ... Meinungsverschiedenheiten. Nichtsdestoweniger sind wir ...

Tschicherin gibt hier ganz offen zu, daß das kommunistische ... Experiment in Rußland beendet ist.

Kommunale Krise in Kassel.

Sämtliche bürgerlichen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung ... haben am Montag demokratisch die Stadtkommunaleinstellung ...

Zur bei Donnerstag in Würzburg beginnenden Konferenz ... der deutschen Finanzminister soll die Frage der Verteilung ...

3. Internationaler Gewerkschaftskongress (Amsterdam).

In seinem Referat über den Wiederaufbau Europas ... führt Jouhaux im wesentlichen aus: Die Wirtschaftspolitik ...

Kunst, Wissenschaft und Leben.

Kammerspiele. „Studentenliebe“ oder „Die Tage ... des Lebens“. Schauspiel in 4 Akten von Leonid Andreev ...

Man kann nicht sagen, daß Andreev irgendeinen neuen Einfall ... zu diesem Thema hätte. Auch die Situationen sind die gewöhnlichen ...

meinen Interessen im Gegensatz zu der Diktatur der kleinen ... Gruppen des Finanzkapitals, die heute die Welt beherrschen.

Reparatorkonferenz mit großer Befriedigung, daß die ... deutsche Delegation mit der grundsätzlichen Stellungnahme ...

Der Turner (England) führt aus, daß die Wiederaufbauarbeit ... nach dem Kriege sehr viel schwieriger ist, als die Reparationsarbeit ...

Quozzi (Italien): Die Lage in Italien ist noch schlimmer ... als in den besetzten Ländern. Auch die neuen Gebiete, die Italien ...

Madison (Kanada) gibt einen Überblick über die Lage ... in den skandinavischen Ländern und über den Ausgang der letzten ...

Nach einem fassenden Appell der Genossen Kostelli, ... für die Gleichstellung der Landarbeiter mit den Industriearbeitern ...

Stimmuna. Es ging wesentliches verloren, wenn etwa im ersten ... Akt, dieser posthumos innig erlebten Akt auf der Vergabe, das ...

Ersta Reingart spielte die weibliche Hauptrolle, die Olga ... und sie führte sich herrlich an ihrer neuen Wirkung aus. Es ...

Aber die andern Mitspieler geben ihr nicht wesentlich nach. ... Maria Gandra war als typischer Mutter in ihrer inneren ...

Tages-Bericht.

Hamburg.

Was steht bei den kommenden Elternratswahlen auf dem Spiel?

Zu dieser Frage sprach am Dienstagabend im großen Saal ... des Gewerkschaftshauses Genosse Hellmann. Aus seinem Ausführlichen ...

Die Elternratswahlen am 14. Mai haben eine viel tiefere ... Bedeutung als nur die Ausübung und Anwendung eines beschränkten ...

Den Worten des Vortragenden schloß sich ein Appell des ... Gewerkschaftsbundes an die Eltern an. Er ist ein Aufruf an alle ...

Jugend-Blaukundsgebung.

- 1. Notenburg: ... 2. Gamm-Horn-Vorplatz: ... 3. Hammerdorf-St. Georg: ...

Die Not der kinderreichen Familien.

Der „Hamburgische Bund zum Schutze der Familie“ ... veranstaltete am 21. April eine öffentliche Kundgebung, die sich mit ...

Altonaer Stadttheater. „Gespenscher“ von Ibsen.

An eine Aufführung dieses ausserordentlichen und folgenreichen ... der bürgerlichen Dramen Ibsen muß man die höchsten Anforderungen ...

Mary Wigman. Das Blühen von Mary Wigman verbindet ...

Das Blühen von Mary Wigman verbindet zwei der besten ... der Welt. Die Schauspielerin hat eine grandiose ...

ning der Kinder, der die wichtigsten Voraussetzungen für den ... wachsenden und wirtschaftlichen Wiederaufbau unseres Volkes ist, ...

Die Jugendkundsgebung, die für den 27. April in der ... Schule der des Holstenstr. angelegt war, findet im heutigen ...

Die Elternratswahlen am 14. Mai haben eine viel tiefere ... Bedeutung als nur die Ausübung und Anwendung eines beschränkten ...

Den Worten des Vortragenden schloß sich ein Appell des ... Gewerkschaftsbundes an die Eltern an. Er ist ein Aufruf an alle ...

Die einzelnen Jäger müssen am Sammelplatz: Spalbingstraße ... Ecke Altonaerstraße (Nähe Markthalle) ...

Wenn Sie schmerzhaftes Hühneraugen oder Schwielen ... haben, wenn Ihre Füße sehr empfindlich sind, wenn ...

SALTRATE RODELL GEGEN ALLE FUSSSCHMERZEN. Advertisement for foot pain relief with a circular logo.

Wenn man nicht sagen, daß Andreev irgendeinen neuen Einfall ... zu diesem Thema hätte. Auch die Situationen sind die gewöhnlichen ...

Ersta Reingart spielte die weibliche Hauptrolle, die Olga ... und sie führte sich herrlich an ihrer neuen Wirkung aus. Es ...

Theaterkritiken zu Vergewaltigungen und zu haben an anderer ...

Theaterkritiken zu Vergewaltigungen und zu haben an anderer ... Theaterkritik, Hr. Theaterstraße 44, 1. für Schaulustigen: Donnerstag ...



Wahrgen. Das... heute morgen...

Hafen und Schifffahrt.

Nautische Nachrichten der Dienststelle der Marineleitung.

1. In der Entwurfung werden für Bojenspann...

Office.

1. Am 29. April werden in der Fahrwasser...

Schiffverkauf. Der seit Ende März...

Verkehr und Sport stellen an Rad und Auto große Anforderungen. Continental Reifen

Altona und Umgegend.

Städtische Kollegien.

In der Sitzung am Dienstag blieb die politische...

Sitzung am 26. April.

Oberbürgermeister Schnädelburg eröffnet die Sitzung...

Dringlichkeitsantrag der sozialdemokratischen...

2. Verlegung der Punktschule. Die Vorlage...

der Verbesserung sein werden. Ruppert (D.S.P.)...

12. Beilage für das Altonaer Stadttheater...

Zuschneiderinnen für Herrenwäsche...

Lukisol beschl. schnell sicher und schmerzlos Hahnerrungen

Partei-Bekanntmachungen

SPD-Betriebsvertrauensleute! Alle SPD-Betriebsvertrauensleute...

Letzte Nachrichten.

Die Tagung der Amerikaner.

BRSA. Am 26. April. Auf dem Internationalen Gewerkschaftskongress...

Ankündigung telegraphischer Schiffsmeldungen.

2. Bayern am 26. 4. in Guboon zu erwarten...

Versammlungs-Kalender.

Donnerstag, 27. April. Siedelstraße, Altona, 7 Uhr...

Freiwerkwahl. Jugendauschuss

Die Jugendkundgebung am 27. April in der Aula...

Am 27. d. M. feiern unsere lieben Eltern Heinrich Eisenhut...

Das frohe Fest der filibren Hochzeit feiern am 27. d. M. K. Drews u. Frau.

Allen Freunden und Verwandten, die an meinem 50-jährigen...

Verband der Reichs- u. Ostasienmaschinen. Ortsgruppe Hamburg.

Am 24. April 1922 entschiefe unser Kollege, der Wadshinist...

Heimkehr. Gr.-Hamburg. Varnbeck-Nord.

Wilhelm Stümer durch den Tod entrissen. In Maria Stümer, geb. Rohde.

Transportarb.-Verband.

Unser Kollege, der Lagerarbeiter H. W. B. Hugo Käbler...

Heinrich Harius im Alter v. 78 Jahren.

Sozialdemokr. Verein l. d. hamb. Staatsgebiet.

Allen langjährigen Genossen August Schenkelder...

Unterstützungskob. 'Treu' von 1914.

Den Mitglidern die traurige Nachricht, dass unser Mitglid...

Dankfagung. Für die herliche Teilnahme...

Zuschneider. Für Leder u. Segeltuch...

Möbelgeschäft sucht Beizer hauptsächlich für Kleiner...

Arbeitsmarkt. Einige ständige, selbständig...

Automechaniker gesucht. K. Löffler, Osterweg...

Zuverlässiger, vortiger Nachschreiber für...

Am 1. Mai wird für Bahrenfeld Austrägerin...

Allen Verwandten und Bekannten die tiefertraurige Nachricht...

Henry Abel nebst Fräulein. Beerdigung am 28. April 1922...

Dankfagung. Für erwiesene Teilnahme beim Hinüber...

Dankfagung. Für die innige Teilnahme...

Zuschneider. Für Leder u. Segeltuch...

Möbelgeschäft sucht Beizer hauptsächlich für Kleiner...

Arbeitsmarkt. Einige ständige, selbständig...

Automechaniker gesucht. K. Löffler, Osterweg...

Zuverlässiger, vortiger Nachschreiber für...

Am 1. Mai wird für Bahrenfeld Austrägerin...

Bekleidungsarbeiter-Verband

Hilfskloster Hamburg und Umgegend Mitgliederversammlung

am Freitag, 28. April, abends 7 Uhr...

Die Wahlen zum diesjährigen Verbands...

Stimmzettel für die Wahl zum Verbands...

Wahllokale: Hamburg: Altonaerstadt 11, bei Schäfer...

Hilfskloster: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Der Vorstand: Altona: Große Versträße 188, bei Brandt...

Verband der Fabrikarbeiter

Zahlstelle Hamburg. Komm. Mähderei-Gewerbe! Komm. Groß-, Mittel- und Klein-Betriebe!

Gemeinsame Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Die Bollversammlung am Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr...

Prestin & Co. Steindamm 15 zahlen für Brillanten Uhren u. s. w. aus Gold, Silber, Platin allerhöchste Tagespreise



Auffallend preiswert!



# Gummi-Mäntel

und  
Mäntel aus imprägnierten Stoffen  
in ungewöhnlich großer Auswahl

Das Ullstein-Album »Damen-Moden«  
Frühjahr - Sommer 1922 ist vorrätig.

## Rudolph Karstadt A. G.

Hamburg Mönckebergstraße.

# Stoffkäufer!

Vorsicht beim Einkauf von Stoffen!

Täglich hört man Klagen der Kundschaft, beim Kauf von Stoffen einen Reifall erlebt zu haben. Wilde Händler, Ausländer — besonders Italiener — verkaufen Stoffe, preisend diese als echt englisch an und finden dadurch Absatz zu hohen Preisen. Dabei handelt es sich größtenteils um minderwertige Ware, die hier am Platze aufgekauft wurde.  
**Also Vorsicht!** Kaufen Sie nicht von diesen Ausländern! Decken Sie Ihren Bedarf entweder bei Ihrem Schneider oder direkt in einem guten Tuchgeschäft.

## Enorme Auswahl

in Anzug- und Schlüpfstoffen  
nur prima deutsche Ware

finden Sie im  
**Hamburger Gross-Tuchlager**

Inh.: Alfred Knak  
Schulterblatt 45

# Hauswirtschaftliche Ausstellung

für die Hausfrauen Hamburgs  
Umfassende Warenschau des gesamten Hausbedarfs  
sowie zeit- und kraftsparender Wirtschaftsgeräte  
Veranstaltet vom „Bund Hamburgischer Hausfrauen“ (Berufsorganisation der Hausfrauen) E.V.  
**27. bis 30. April 1922**  
Merckhalle im Zoo  
Geöffnet von 10 bis 7 Uhr  
Ausstellungsleitung: Albert Lubisch, Hamburg 1, Brandsende 19/21. Fernspr.: Vulkan 55

### Zahle für Gold

#### Nur Süderstrasse 6 (Laden)

Brillanten, Perlen, goldene Uhren, Ketten, Ringe, sowie Silbergegenstände, wenn auch beschädigt, kauft Süderstrasse 6 (Laden).	0,333 gest. bis 80 M. pr. gr. 0,585 „ „ 120 „ „ „ 0,750 „ „ 150 „ „ „ 0,900 „ „ 220 „ „ „ für Silber 2-6 „ „	Für Brillanten, Perlen, goldene Uhren, Ketten, Ringe, sowie Silbergegenstände, wenn auch beschädigt, kauft Süderstrasse 6 (Laden).
--	--	--

Streng reelle Bedienung, geöffnet 9-7 Uhr. Fernspr. Nordsee 2980.  
Man achte genau auf die Hausnummer.

**2 öffentliche Vorträge**  
in der „Erholung“, Dragonerstr. 11.  
Heute, Mittwoch, den 26. April, abds. 7 1/2 Uhr, für Damen und Herren:  
**Die Ungeheilten d. Medizin und ihr Los.**  
Morgen, Donnerstag, 27. April, abds. 7 1/2 Uhr, nur für Damen:  
**Die Krankheiten d. Frauen- und Mädchenjahre.**  
(A. d. Inh.: Blutarmut, Bleichsucht, falsche Erziehung, Jugendaufklärung, Störungen d. Periode, Weißfluß, Verlagerungen, Operationen oder nicht?, die Gefahren der Schwangerschaft und deren Verhütung, Schulpflege und Eheglück, Kinderlosigkeit etc.)  
Referent:  
Herr H. G. Bergmann, Hamburg (Heilborn, Wedel). Eintritt 5 Mk., reserv. Sitz 10 Mk.  
Dentscher Verein für Naturheilkunde, E.V.

### Winterhuder Produktentörse

Merkur 493 Rehmstraße 10, 18 u. 20. Merkur 493

Zeitung u. Altes Bücher u. Druckfaden	Altpapier
pro Kilo 5,70	pro Kilo 4,70
pro Kilo 3,00	
Knochen Lumpen Eisen	Altmetalle
pro Kilo 2,20 bis 6,00	pro Kilo bis 4 80
	Rehmstraße 10.

Zu erreichen mit Linie 12, 18 und 28 bis Winterhuder Marktplatz und Baumkamp, mit der Hochbahn Lattenkamp, Sierichstraße u. Hübnerstraße.  
Preis bis Sonnabend.  
Auf Wunsch wird jeder Posten abgeholt.

### Schiller-Theater

Allabendlich 7 1/2 Uhr:  
**Stürmischer Beifall.**  
Die vier Hamburger Originale  
Boursée, Gadiel, Dr. Ohnsorg, Schildt, Guste, Stine, Hein, Wilhelm  
**In der großen Revue**  
Hamburg — hest du di verännert!  
Dazu: Arnold Risch als Ansager und Post, Hasing, Köllisch, Norden, Roggonkamp.  
Sonntag, 3 Uhr: Premierenvorstellung

### Phorosanos

Ambulatorium für Haut- und Geschlechtskrankheiten.  
(Deutsches Reichspatent u. Auslandspatente.)  
Speziell chronische, veraltete Leiden und sexuelle Störungen.  
Moderne Syphilis-Behandlung, Blutuntersuchungen, Spezialärztliche Leitung, Getranke Warterkane.  
Sprechzeit: 8-12 u. 5-7 Uhr.  
Mittwochs nachmittags geschlossen.  
St. Pauli: Heinestraße 22.  
Barmbeck: Hamburgerstraße 15a.

### Hansa-Saal

Langenfelde  
Besitzer: Gebr. Schönemann  
Linie 8, 5, 11, 17, 39, Hochb. b. Hellkamp  
Jeden Donnerstag:  
**Kavalierball**  
Sonntags:  
**Gr. Ballmusik**

### Klein-Flottbecker Park

Neu renoviert. Dezent Musik.  
Am Sonntag und Montag (Mittwochs)  
Tanzkränzchen.  
Angenehmer Familienaufenthalt.

### „Wissen ist Macht“

Seit 1890. Hamburg 23. Japark. 25.  
In jeder Zusammenstellung enthalten:  
Heber, Land u. Meer, Günstlicher Ratgeber, Berliner Illustrierte, Feinsig, Wegweiser, Blätter, Gartenlaube, Universum, Welt und Raum. Pro Woche: 10,-, 7,-, 6,-, 5,-, 4,-, 3,-, 2,50, 2,-, 1,-. Außerdem liefern wir jede gewünschte Zusammenstellung.  
Man verlange Preisverzeichnis.

### Kleine Anzeigen

(mit Ausnahme von Familienanzeigen und Arbeitsmarkt) bis 22 mm breite  
Hütchen 5,00 A bis zu 2 Seiten.  
Für unsere Leser gegen Vorzeigung der Bezugspreis-Listung auf vorstehenden Zeitungspreis 20 % Ermäßigung.

### Preiswerte Seefische.

Am Donnerstag, 27. April 1922, werden in den Verkaufsstellen folgende:

Seezachs (Roh), Blauschiff	das Pfd. 5,90
im Kistchen	7,80
Wittling (Merlan)	4,80

Die staatliche Fischereidirektion.

### Lausburger Dampfschiffe

Vulkan 4106, Alster 7659.  
Von Hamburg (Stadtdieck)  
Werktag: 7, 10, 12, 15, 17.  
Sonntag: 8, 10, 12, 17.  
\* Dienstags u. Donnerstags nach Dömitz, Wittenberge, bis Lanenburg, bis Zollenspieker.

### Erüne Dampfer

Gr. Halenrundfahrt  
ab St. Pauli Landungsbr. (Urburn) Werktag 10 bis 5 Uhr stündlich.  
Halen-Dampfschiffahrt A.G.

### HAMBURG HONNENSE ESTELINE

Ab St. Pauli Landungsbrücken:  
Wochentags:  
Nach Blankensee 9,90  
Nach Grant 9,90, 6,30  
Nach Hohenberg 2,30, 6,30  
Abends:  
Nach Blankensee 8,-, 9,48  
\* Außer Mittwochs und Sonnabends.

### Blankeneser und Stader Dampfer

ab St. Pauli Landungsbr. 3  
Tel.: Hansa 2984, Vulkan 6768.  
fahren Wochentags nach Blankensee, Wittenbergen, Schulan, Lütke u. Stade um 2, nach Wittenbergen nur Dienstags u. Freitags um 2, von Wittenbergen mgs. 6, von Lütke mgs. 8 1/2, 8 1/2, von Wittenbergen 7 1/2, 9, von Blankensee 8, 9 1/2.  
\* Außer Mittwochs und Sonnabends.

Bis Freitag dieser Woche  
28. April, morg. 10 Uhr  
zahlen bestimmt ohne  
Zwischen:  
Kupfer Silo 4 50,-  
Kotzsch 35,-  
Reisinger 30,-  
Blei 16,-  
Zinn 15,-  
Zinn, Eisen, Zink, Zinn  
in höherer Preisen  
Hauptkontor, Hamb. 22,  
Hamburgerstr. 97,  
Rux Hofstr., tein Laden.

### Unterricht

Ohne Klavier zu besitzen  
Jeden ab. Klavier. Blau.  
50 Mk. Neben b. mir gefast  
Off. u. B. 53 Lindenstr. 12.

### Vermietungen

Wohntiered Zimmer  
zu vermieten. Toru-  
quillstr. 70, 8. L. v. r.  
Helles leeres Zimmer,  
Rübe Michaelstr. 10, gel.  
Offerten unter T. 502 an  
Herrn. Blauer, Hamburg 3.

### Möbel

**Korbmöbel:**  
Weidenmöbel 190 A  
Bänke 400 M  
Bettmöbel 470 M  
Rohr-  
Königs-  
Lager,  
Feldstr. 45 (ein Laden).

### Gardinen

abgepöht, 195,  
310 u. m. Meter-  
ware von 25 M. an.  
Halbes in all. Preislag.  
Schiffen 25, 25, 1. 1. 1.  
Sitz Gardinen-Händler  
Erich Mayer  
nur Barndstr. 57, 1. 1., 64  
Goldstr., 2. Min. 1. 1. 1.

### Gardinen

in allen Profal. finden  
in noch gut sortiert bei  
Jauch, Altona, Mathil-  
denstr. 85, kein Laden.

### Korbtüffel

mit oder ohne  
L. Krämer,  
Gr. Neumarkt 50.

### Bekleidung

**Stoffe** Damen-  
Cobertrot  
Rtr. 200.  
Stoff 3 Knaben-Kleidung  
von 250 an, Stoff für  
Herr. Hut, s. 400 an  
Schmidt, Elsf. 57,  
Hochpart.

### Herrren-Anzüge,

Schlüpf u. Paletots,  
Franz Brück  
Keeperbahn 143.  
— Teilzahlung gestattet.

### Stoffe

für Anzüge,  
Samenmäntel,  
Rosenk. b. abg.  
Drenckberg,  
Sachsenstr. 46, 54, 1. 1.

### Herrren-Anzüge

gegen bar od. Teilzahlung  
in großer Auswahl.  
J. Ascher, 39,  
1. 1., Steindamm

### Stoffe!!

Schmidt, Oberalten-  
Rück auf Teilzahlung!  
Moderne Herren-Gardinen,  
elegante Herren-Anzüge,  
Anfertigung, Anzüge,  
prima Verarbeitung, zu  
billigen Preisen.  
Ergänzung Ed. Meyer,  
Alter Steinweg 60.

### Herrrenanzüge u. Paletots

Damenmäntel u. Kostüme  
Gardinen  
Franz Brück  
Keeperbahn 143.  
— Teilzahlung gestattet.

### Mützen, Gewin-

große Auswahl in Sam-  
gers, Cheviot, Kaschmir,  
vollständiger Maß- u. Geh-  
konkurrenzlos billig.  
Waterhölzer,  
Schneidermeister,  
Steindamm 76, 1.

### Kommt! Kommt! Billig!

Goljad. u. Junper  
m. Schuhe, Pant., Hüte,  
Wick-Ger., Zwirn, Seife,  
Schütz, Gemont, Weiß,  
Jamböcker, Bimel, Bimel,  
Wolfsbr. u. alle mögl. Ge-  
Müller, Bortelstr. 57.

### Vermischtes

National-Staffen  
kauft zu höchsten Preisen  
Franz Frankon, Weisen-  
binderstr. 29, Merkur 5723.

### Cyprienne

Einheitspr., all. infk.  
10 M. pro Stipiat.  
Montag, den 1. Mai,  
abds. 7 1/2 Uhr:  
Johans Weierwerk:  
**Die Stützen  
der Gesellschaft**  
Einheitspreis, einchl.  
Steuer, 20 M.  
Gullfingebek. bekannt.  
Vertaufstellen, a. d.  
Theaterkasse u. beim  
Beranfaller:  
Reisebüro  
Bamberger  
Herdmarkt 15.

### Carl Schultze-Theater.

Septe Woche! Tag 7 1/2 u.:  
Gastspiel  
**Molly Wessely.**  
Das  
**Detektivmüdel.**  
Sount., 8 u.: Ermäh. Pr.  
D. Polliandrichen.  
Ab 1. Mai: Gastspiel  
Marie Kloth, Rudi  
Rabe, Gattoli, Pistor,  
Margot Kubach vom  
Operettenhaus.  
**Mascottchen.**

### Operettenhaus

Nur bis 30. April 7 1/2.  
Sonntag auch 8 Uhr:  
**Marie Kloth  
Rudi Rabe  
Mascottchen.**  
Montag, 8 u.: 7 1/2 Uhr:  
Sensations-Gastsp.  
des  
Lustspielband Berlin  
**Werwolf**  
mit  
Hans Arnstadt.

### Thalia-Theater.

Donn. 7 1/2; 8 1/2; 1. Do.-Ab.  
Do.-Ab.: Mad. Sailer.  
Freit., 7 1/2; 8 1/2; 1. Fre.-Ab.  
Ab.: Die Vögel.  
Sob., 7 1/2; 8 1/2; 1. So.-Ab.  
Sount., 8 u.: Alize Pr.  
Keine Sondervorf. abg.  
Die toten Augen.  
Sount., 8 u.: Alize Pr.

### Hamburg Volks-Oper.

Donners. 7 1/2; Ab. 8 1/2, 8 1/2.  
Der Vogelkühler.  
Freitag, 7 1/2 Uhr:  
Die Jüdin.  
Der Troubadour.  
Cavalleria rusticana.  
Sount., 8 u.: Doppel-  
Gastspiel d. Kammerjäger  
Theodor Lattermann,  
Alois Pennarini:  
Sohengrin.  
Abends 7 1/2 Uhr: Das  
Dreimäderlhaus.  
Schubert, Carl Winter  
u. Hamb. Stadttheater.  
Schuber: Max Keller.  
Gammer: Tilla Zeltz.  
Montag, 7 1/2 Uhr:  
Der Zigeunerbaron.  
Dienstag, 7 1/2 Uhr: Gastsp.  
Theodor Lattermann:  
Hofmanns Erzählungen.

### Altonaer Stadt-Theater.

Donnerstag, Ab. C. Schap.  
Freitag, Ab. D. Schap.  
Täglich 7 1/2 Uhr:  
**Gespenster.**  
Sonnabend, 7 1/2 Uhr:  
Gastspiel des  
Thalia-Theaters.  
**Die Frau mit  
der Maske.**  
Ernst Drucker  
THEATER  
Täglich 7 1/2 Uhr abds.  
Oh,  
düsse  
Mannstüüd!  
Nauckes Varieté.  
Der große Schlag:  
Gast-Ausstellung  
nach Siegelberg  
mit Dir. Hugo Ferry  
u. 24 Frau. Klasse 8 1/2 Uhr

### Roter Deckel

reine  
Terpentinol-Pasta  
ist die  
Luxus Qualität  
für  
Feinstes  
Schuhwerk

### Jeder merke sich

# Lavalin

heißt der gute Schuhputz.

Hersteller Gebr. Meyer, Chem. Fabrik Hannover-Riklingen.

### Grüner Deckel

Edelwachs-Ware  
für Schuhwerk des  
täglichen Gebrauchs  
Die Marke der  
sparsamen Hausfrau